

# Terrornachwuchs      made      in Britannistan



Britannistan züchtet jetzt „inländisch herangezogene“ Terroristen und Attentäter, die in den Gefängnissen des Landes so prächtig gedeihen wie Tomaten in einem holländischen Glashaus. Eine spezielle Ausbildung in einem externen Terrorcamp ist nicht mehr von Nöten. Bei der Anzahl von geschätzten 8.000 zum blutigen Dschihad bereiten Terroranwärtern spielt es keine Rolle, ob alle davon gut sind.

Hauptsache einer kommt zu Allahs paradiesischer Endlösung und bringt möglichst viele Ungläubige mit. Man rechnet dass gut 800 Terroristen in Spe in den nächsten Monaten freigelassen werden, weil sie bisher noch nicht mit einer Bombe in der Hand erwischt wurden und darum nicht als Terroristen erfasst sind. Wenn die Einzelmärtyer auf die Idee kommen, den Weg zu Allah mit anderen zu koordinieren, wird die Lage noch explosiver werden. Von Reisen mit britischen U-Bahnen ist dringend abzuraten.

*(Spürnase: Humphrey)*